

sind nämlich sehr scharf, das Gesicht aber ist schwach, weshalb er dem Jäger oft geradezu entgegenrennt. Spürt er einen Menschen, so jagt er eiligst davon und sucht sein kunstloses Lager auf. Er kann gar schnell laufen, besonders bergan, weil seine Vorderbeine kürzer sind als die Hinterbeine. Darum kann er auch nur in Sprüngen sich fortbewegen. Der Sicherheit wegen geht er nie geradezu in sein Lager. Erst läuft er über den Ort hinaus, dann kehrt er eine Strecke auf der Spur zurück, macht mehrere Kreuz- und Quersprünge, und nun erst bringt ihn der letzte und größte Sprung ins Lager.

Den Tag über ruht der Hase in seinem Lager. Er schläft mit offenen Augen. Das kommt daher, daß er mit seinen kleinen Augenlidern die großen Augen nicht ganz bedecken kann. Gegen seine Jungen ist der Hase manchmal gar nicht freundlich. Er giebt ihnen oft so derbe Maulschellen, daß sie einen klagenden Ton hören lassen. Doch verteidigt auch die Häsinn ihre Jungen gegen Raubvögel mit großem Mute. Abends verläßt der Hase sein Nest und sucht sich seine Nahrung, die in Gras, Alee, Kohl, Rüben und grüner Saat besteht. Schade ist es, daß er oft mit seinen scharfen Zähnen die Rinde junger Bäume abnagt.

Der Hase hat unter den Tieren viele Feinde. Sein größter Feind aber ist der Mensch, der ihn des wohlschmeckenden Fleisches wegen jagt. Der Winterbalg giebt den Menschen ein gutes Pelzwerk. Aus den Haaren werden Filzhüte gefertigt, und aus der Haut macht man feines Leder.

Schurig.

43. Das Häslein.

Unterm Tannenbaum im Gras gravitatisch sitzt der Häs', wickelt den Bart und spitzt das Ohr, duckt sich nieder, guckt hervor, zupft und leckt sich, rupft und rekt sich. Endlich macht er einen Sprung: „Hei, was bin ich für ein Jung'! Schneller noch als Hirsch und Reh spring' ich auf und ab die Höh'; wer ist's, der mich fangen kann? Tausend Hund' und hundert Mann, gleich will ich's mit ihnen wagen, soll mich keiner doch erjagen. Und der Graf auf seinem Schloß hat im ganzen Stall kein Roß und auch keinen Reiterknecht, der mir nachgalloppen möcht'.“